

Einbrüche und Diebstähle: Polizei in Heinsberg sucht Zeugen

Die Kreispolizeibehörde Heinsberg berichtet über mehrere Einbrüche und Diebstähle. Hinweise zu den Tätern sind erwünscht.

Heinsberg (ots)

Einbruchserien sorgen für Unruhe in der Region

Die letzten Tage waren für die Bürger der Städte Hückelhoven, Geilenkirchen und Wegberg von besorgniserregenden Vorfällen geprägt. Eine Reihe von Einbrüchen und Diebstählen hat nicht nur das Sicherheitsgefühl der Anwohner erschüttert, sondern wirft auch ein Licht auf eine potenzielle Zunahme von Straftaten in der Region.

Betroffene Orte und Ereignisse

- **Hückelhoven-Hilfarth:** In der Zeit zwischen dem 19.07.2024, 16:20 Uhr und 19:30 Uhr berichteten Zeugen von einem Einbruch in eine Lagerhalle auf der Breite Straße. Zwei Personen drangen ein, während eine davon vor Ort festgenommen werden konnte.
- **Geilenkirchen-Gillrath:** Ein Roller der Marke Aprilia wurde am 18.07.2024 zwischen 20:40 Uhr und 23:00 Uhr neben einer Hauseingangstür entwendet. Der Roller war ungesichert und leicht zugänglich.
- **Wegberg-Arsbeck:** Unbekannte Täter gelangten

zwischen dem 18.07.2024, 16:30 Uhr und dem 19.07.2024, 06:30 Uhr in die Grundschule und stahlen eine Bohrmaschine der Marke Bosch.

- **Wegberg-Wildenrath:** Ebenfalls in der gleichen Zeitspanne verschafften sich Einbrecher gewaltsam Zutritt zur dortigen Grundschule und entwendeten einen fest verbauten Tresor.

Ermittlungen und Sicherheitshinweise

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen in allen oben genannten Fällen übernommen. Es wird weiterhin um Hinweise aus der Bevölkerung gebeten. Angehörige der Öffentlichkeit sind aufgerufen, verdächtige Beobachtungen zu melden, um weitere Straftaten zu verhindern und mögliche Täter zu identifizieren.

Tipps zur Sicherheit und Prävention sind besonders in solchen Zeiten wichtig. Anwohner werden angehalten, ihre Nachbarn zu beobachten und bei verdächtigen Aktivitäten sofort die Polizei zu verständigen.

Die Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Die Zunahme von Einbrüchen und Diebstählen in der Region hat nicht nur direkte Auswirkungen auf die betroffenen Familien und Institutionen, sondern beeinflusst auch das allgemeine Sicherheitsgefühl. Der Verlust von Eigentum und die Angst vor weiteren Vorfällen können langfristige Folgen für die Gemeinschaft haben. Sicherheitsmaßnahmen werden möglicherweise verschärft und die Bürger könnten sich veranlasst fühlen, zusätzliche Vorkehrungen zu treffen, um ihre Werte zu schützen.

Umso wichtiger ist es, dass die Polizei und die Gemeinde zusammenarbeiten, um ein sicheres Umfeld für alle zu gewährleisten. Die Rückmeldung und Mithilfe der Bevölkerung ist für die Aufklärung von Straftaten unerlässlich.

Die Polizei Heinsberg steht unter der Telefonnummer 02452 920 0 für Hinweise zur Verfügung. Eine anonyme Meldung über die Internetseite ist ebenfalls möglich unter:

<https://polizei.nrw/artikel/anzeige-hinweis>.

i.A. Dürrmann, PHK

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de